

Altrhein - Kurier



Informationsblatt des
Wassersportvereins Roxheim von 1955 e.V.

Vorstand

1. Vorsitzender:

Wolfgang Bohn

Bahnhofstr. 7

67240 Bobenheim-Roxheim

06239 99120

wolfgang.bohn@online.de

2. Vorsitzender:

Diethard Lenz

Von-Heyl-Str. 4a

67240 Bobenheim-Roxheim

06239 3546

diethard.lenz@gmx.de

Kasse:

Klaus Fritsche

Van-Leyden-Str. 37

67061 Ludwigshafen

0621 582881

c-k-fritsche@t-online.de

Fachausschuss

Schriftführerin:

Hergard Schreiner

Haardtstraße 24

67227 Frankenthal-Flomersheim

Tel.: 06233 25244

hcsft@gmx.de

Mitgliederverwaltung:

Bernd Kussmann

Grundelbachstr. 68/1

69469 Weinheim

06201 62371

bernd.kussmann1@t-online.de

Auszüge

aus der Frühjahrsversammlung vom 25.03.2011

Wolfgang Bohn eröffnete um 19:35 Uhr die Versammlung.

Auszugsweise fünf der rund zwei Dutzend Punkte mit denen Wolfgang Bohn den Bericht des ersten Vorsitzenden startete und welche die Vorstandsarbeit im Winterhalbjahr in Stichpunkten beschrieb:

- Festlegung und Abstimmung der Sport- und Veranstaltungstermine mit Fachverbänden und Nachbarvereinen
- Mehrere Treffen mit unseren Nachbarvereinen KCF und Naturfreunde Oppau
- Übergabe eines Forderungskataloges an Landrat Körner
- Die Abrechnung zum Arbeitsdienst (auch 2011 wieder ein Erlebnis der besonderen Art)
- Die Auswertung zur Regattateilnahme oder ersatzweise Regattadienst - Leistung in Zusammenhang mit der Nutzung einer Silberseeparzelle

In den beiden letztgenannten Punkten wurden wie jedes Jahr der Vorstand und die Fachwarte, über den normalen Rahmen der Arbeit hinaus im Hinblick auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit zeitlich sehr stark eingebunden.

Mit dem Brief zur Regattadienst-Ableistung haben wir lediglich noch einmal an die vertragliche Verpflichtung erinnert und erneut mehrere Optionen zum Erhalt und weiterer Nutzung der SSPZ für 2011 angeboten. Dies wiederum, wenn auch bei Wenigen, hat Zitat: „Verwunderung und Bestürzung“ hervorgerufen, welche vom Vorstand nicht geteilt wird. Der Vorstand ist sich darüber einig diesen Aufwand zukünftig nicht mehr zu betreiben, da es sich um eine Verpflichtung von jedem Mitglied und um eine „Bringschuld“ handelt. Es wird darum gebeten die Regattateilnahme oder den Arbeitseinsatz am besten gleich nach der Teilnahme an Michael Nilles bzw. Rainer Ringelspacher zu melden, damit nicht so eine Masse zum Jahresende bearbeitet werden muss.

Als sehr erfreulich bezeichnete Wolfgang Bohn die Tatsache, dass unser Segelwart Bernhard Rau erneut zum Sportsegelwart des Segler-Fachverband Pfalz e.V. gewählt wurde.

Gratulation an Bernhard und Danke für das über die Vereinsgrenzen hinaus gehende Engagement.

Silberseeangelegenheiten:

Michael Nilles

Ringstraße25
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 409838
michael.nilles@gmx.de

Arbeit:

Rainer Ringelspacher

Ludwigshafener Str. 12d
67227 Frankenthal
06233 65233
rainer.ringelspacher@gmx.de

Kanu:

Karl-Heinz Blum

Am Schafberg 11
67259 Grossniedesheim
06239 929106
ir.ch.Blum@t-online.de

Kanujugend:

Dominic Vettermann

Carl-Bosch-Ring 2
67227 Frankenthal
06233 5499194
dom.vettermann@web.de

Segeln:

Bernhard Rau

Lucas-Cranach-Str. 4a
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 2683
b.rau@t-online.de

Segeljugend:

Gunther Faber

Von-Heyl-Str. 17
67240 Bobenheim-Roxheim
06241 4005263
gunther.faber@rp.aok.de

Surfen:

N. N.

Surfjugend:

N. N.

**Fachwart für Bootshaus
und Gelände:**

Herbert Blüm

Bobenheimer-Str. 13
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 3048
herbert.bluem@gmx.de

Gelungene vereinsinterne Veranstaltungen waren unter Anderem:

- Das Schlachtfest, welches in gewohnter Weise hervorragend von P. Amborn und seiner Familie organisiert und durchgeführt wurde.
- Die Nikolausfeier des WSV-Roxheim.
- Ein absolutes Spitzenereignis war die Silvesterfeier, umgesetzt durch viele fleißige Helfer.
- Die Winterwanderung hat am 27.02., als erste offizielle Veranstaltung in 2011, durch Teile der Gemarkung Bobenheim - Roxheim und entlang des Altrheins geführt.

.....
Anschließend gab der Bericht des 2. Vorsitzenden Diethard Lenz Einblick in die neuesten Entwicklungen zum Silbersee-Pachtgelände. Dabei gab vor Allem die Absicht des KCF, das zukünftige Pachtgelände verkleinern zu wollen, Anlass zur Diskussion.

.....
Unser Kassenwart Klaus Fritsche wollte nicht mit alten Zahlen traktieren, sondern gab Übersicht zur aktuellen finanziellen Situation und Ausblick auf die nähere Zukunft.

.....
Kassenprüfer Bernd J. Vetter gab an, dass er eine Prüfung durchgeführt habe und er mit der Tätigkeit des Kassenführers mehr als zufrieden sei. Per Handzeichen wurde einstimmig der Entlastung des Vorstandes zugestimmt.

.....
Wolfgang Bohn verlas nun folgenden Antrag:

„Die Vorstandsversammlung vertreten durch den 1. Vorsitzenden stellt den Antrag in 2011 keine Herbstversammlung abzuhalten und zukünftig nur noch eine Jahreshauptversammlung pro Jahr einzuberufen. Davon unberührt bleibt die satzungsgemäße Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung. Diese Vorgehensweise soll zukünftig durch eine Satzungsänderung legitimiert werden.“

Es folgten heftige Diskussionen. Aber nicht etwa über den Inhalt des Antrags, sondern über die Form der Verkündung!

Da diese Angelegenheit an diesem Abend nicht zu klären war und eine Abstimmung über den Antrag seitens der Versammlung abgelehnt wurde, zog W. Bohn daraufhin den Antrag zurück.

.....
Nach den Ehrungen, in deren Verlauf der langjährige ehemalige Vorsitzende Bernd J. Vetter in Anerkennung seiner großen Verdienste für den Verein die Ehrenmitgliedschaft und die goldene Ehrennadel erhielt und Gratulationen zu runden Geburtstagen, folgte der Bericht unseres Segelwartes Bernhard Rau.

Er umriss seine Aufgaben und wünscht zur Entlastung einen Fachwart oder Beauftragten für die Organisation jenseits des rein Sportlichen, also für z.B. die Helferrekutierung oder Bewirtung u.s.w..

Aus der Mitgliedschaft kam zum Einen der Vorschlag „Feierabendsegelregatten“ zu veranstalten, die wenig Helferaufwand und Organisation brauchen. Ähnliche Absichten hat zum Anderen ein an die Vorstandschaft überreichter Entwurf der „Arge Windsurfen“ zur Organisation von Surfregatten. Bernhard Rau gibt darauf zu Bedenken, dass für jede Regatta im Vorfeld eine entsprechende Genehmigung bei der Behörde eingeholt werden muss. Andererseits gibt es z.B. versicherungsrechtliche Probleme, wenn eine Sportveranstaltung nicht offiziell ausgeschrieben wird. Beide Vorschläge sollen aber in einer der nächsten Vorstandsversammlungen besprochen werden. In dem Zusammenhang wurde nochmals darauf hingewiesen, dass jedes Mitglied an Vorstandsversammlungen teilnehmen und sich einbringen kann.

.....
Nach einer längeren Diskussion darüber, warum, seit es keinen Surfwart mehr gibt, keine Surfregatten mehr stattfinden (Anmerkung der Redaktion: Die Antwort gibt schon die Frage) berichtete Thomas Gaub, wie dieses Jahr bereits am 09.01. die Wildwasser-Paddelsaison durch die Hochwasserlage auf spektakuläre Weise eröffnet werden konnte.

ACHTUNG bitte beachten!

Die Postanschrift des WSV lautet:

**Bahnhofstraße 7,
67240 Bobenheim - Roxheim.**

Post an die Adresse des Bootshauses (Am Binnendamm) wird nicht regelmäßig bearbeitet und verursacht möglicherweise Unkosten (Nachsendeservice), welche dem Verursacher in Rechnung gestellt werden könnten.

DL

Achtung Arbeitseinsatz 2011

Liebe Mitglieder,

bitte denken Sie an Ihre Arbeitsdienstverpflichtung für das Jahr 2011.

Den Nachweis können Sie bis zum 30.11.2011 an Rainer Ringespacher senden oder in den WSV-Briefkasten am WSV - Bootshaus einwerfen.

Weitere Infos:

Rainer Ringespacher
rainer.ringespacher@web.de
Tel.Nr. 06233/65233

Der Vorstand

Achtung Regattadienst 2011 Info für die Parzelleninhaber am Silbersee

Liebe Mitglieder,

denken Sie bitte an Ihre Regattaverpflichtung für das Jahr 2011 und melden sich rechtzeitig bei Bernhard Rau für eine Regatta oder tragen Sie sich **verbindlich** in die aushängende Regatta Helferliste im Bootshaus ein.

Am besten ist natürlich die aktive Teilnahme an einer Regatta.

Weitere Infos:

Bernhard Rau
b.rau@t-online.de
Tel.Nr. 06239/2683

Der Vorstand

Mit dem Training im Hallenbad in Römerberg, dem Freitagskrafttraining, aber auch anderen Aktivitäten wie Wandern, Schlittschuhlaufen, Bowling, Billard, ... kam man gut durch den Winter.

Mit den derzeit 45 begeisterten Jungpaddlern, die wirklich etwas lernen wollen, macht das Training richtig Spaß - so Thomas Gaub.

.....
Kanuwart Charly Blum berichtete von seinen unermüdlichen Aktivitäten in Sachen Silberseereglementierung. Die drei ortsansässigen Vereine haben sich zu einer gemeinsamen Vorgehensweise entschlossen und so wurden, unterstützt letztendlich nicht nur von den Sportbünden Pfalz und Rheinland-Pfalz, sondern auch vom Pfälzische Kanuverband, Segler-Fachverband Pfalz, Landessegler-Verband Rheinland-Pfalz und den Naturfreunden Rheinland-Pfalz, mehrere Termine mit dem neuen Landrat Clemens Körner geführt.

.....
In knappen Zahlen verlas Bernd Kußmann (Fachwart für Mitgliederangelegenheiten) Wissenswertes über unsere Vereinsstatistik. Wieviel mühevoller, oft detektivische Kleinarbeit dahintersteckt blieb dabei unerwähnt.

.....
Für den, leider erkrankten, Arbeitswart Rainer Ringespacher verlas Wolfgang Bohn, wieviele Personen ihren Arbeitsdienst für 2010 nicht, oder nur unvollständig abgerechnet hatten. Das Nachforschen nach nicht geleisteten Stunden sei sehr zeitaufwendig. Auch die unnötigen Rückbuchungen bei geleisteten, aber nicht dokumentierten Stunden könnten leicht vermieden werden.

.....
Abschließend berichtete Michael Nilles (Fachwart für Silberseeangelegenheiten über den aktuellen Stand der Verpachtungen.

.....
Da alle Vorstandsmitglieder und Fachwarte signalisierten auch für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung zu stehen, wurde alle per Handzeichen, ohne Gegenvorschläge und ohne Gegenstimmen in ihrem Amt wiedergewählt. Leider konnten auch die offenen Positionen von Surf- und Surfjugendwart wieder nicht besetzt werden.

(Anmerkung der Redaktion: Alle Vorstandsmitglieder würden selbstverständlich einem neuen Surfwart Starhilfe geben, soweit es ihnen fachlich möglich ist. Aber keiner der Vorstandsmitglieder kann diese Aufgabe einfach mal so nebenbei miterledigen. Der Verlauf der Generalversammlung hat eigentlich gezeigt, dass es zahlreiche Surfer gibt die gerne Regatten durchführen würden und sich konkrete Gedanken dazu machen. Da ist es doch nur noch ein kleiner Schritt, dies innerhalb der Vereinsorganisation zu tun - oder?)

.....
Im Feb.2011 wurden alle WSV Mitglieder, bei denen der Nachweis fehlte in 2010 Regattadienst bzw. Regattaersatzdienst geleistet zu haben, in einem Schreiben darauf aufmerksam gemacht diesen Nachweis noch zu erbringen.

Sollte der Regattadienst bzw. Regattaersatzdienst in 2010 tatsächlich nicht geleistet worden sein, so hatte der Vorstand den säumigen Mitgliedern **kulanterweise** Möglichkeiten angeboten, wie sie trotzdem ihre Einfahrtserlaubnis für 2011 erhalten könnten.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde eine kontroverse Diskussion darüber geführt, ob eine dieser Möglichkeiten, nämlich die Verlängerung der Einfahrtsgenehmigung durch die Zahlung von 100€ pro Einfahrt zu erwirken, rechtens sei.

Es wurde dabei auf den Mietvertrag hingewiesen, der eine solche Option nicht vorsehe. Es wurde signalisiert, dass man alle möglichen Schritte dagegen unternehmen werde.

Der Vorstand wird in einer der nächsten Vorstandsversammlungen über das weitere Vorgehen entscheiden.

Die Versammlung endete gegen 22:36 Uhr.

DL

Silvesterfeier im WSV-Roxheim

Die Silvesterparty, von Hergard Schreiner und Ulli Bohn organisiert, war eine Rakete. Die Gäste waren voll des Lobes über das schöne Ambiente im Eingangsbereich, am Buffet und vor allem im Clubraum, und dieser war mit gelaunten Gästen „proppen“voll.

Die Anmeldungen waren so zahlreich, dass leider einigen Interessierten aus Platzmangel abgesagt werden musste. Kein einziger Stuhl blieb mehr frei.

Damit die Gäste auch das Tanzbein schwingen konnten, musste sogar ein kompletter Tisch nach dem Essen weggeräumt werden.



Hier noch mal ein Dank an unsere jugendlichen Gäste für ihr Verständnis.

DJ Dominic Vettermann brachte mit bunt gemischter Musik das Bootshaus zum kochen.

Das Buffet war ein Augenschmaus und wie man hörte, - hat es jedem sehr gemundet. Die Cocktails wurden von Meik Bohn und Fabian Wagner zelebriert und mit viel Charme von Conny Wagner präsentiert, so dass im Eingangsbereich bald kein Platz mehr zum Durchkommen war.

Das neue Jahr wurde mit Krachern, Raketen und Wunderkerzen begrüßt. Erst gegen 3.00 Uhr morgens machten sich die ersten Gäste auf den Nachhauseweg, aber nicht ohne sich nochmals bei den Organisatoren für die gelungene Party zu bedanken.

Um 5.30 Uhr wurden die letzten Gäste durch das Eisentor geschoben und das Organisationsteam konnte sich endlich zur wohlverdienten „Nachtruhe“ begeben.

Anmerkung:

Ein großer Dank an alle unsere Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Ulli Bohn

Aktive Paddeljugend



Wir haben in diesem Jahr die Paddelsaison schon im Januar begonnen. Durch die Hochwasserlage konnten wir die Pfrimm und den Kellenbach paddeln.

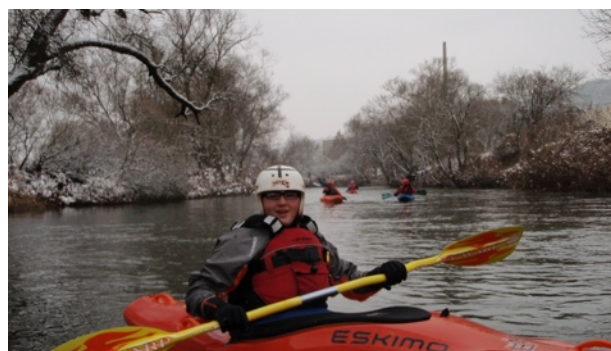
Der Freitagsjugendtreff wird auch gut angenommen. Die Aktivitäten waren Schlittschuhlaufen, Fitnessprogramm, Kanuhallenbadtraining, Bowling, Billiard und Dart spielen. Theoretischer Paddelunterricht sowie Filmvorführungen fanden statt. Sogar eine Winterwanderung mit Schneeballschlacht um den Altrhein machten den Jugendlichen und Erwachsenen viel Spaß.

Ich freue mich, dass dieses Programm so gut angenommen wurde.

Thomas Gaub

Frage:

„Wir wollen paddeln. Thomas bitteee!!!“



Antwort (bei null Grad und Schnee):

„Okay Leute, bei schönem Wetter kann jeder paddeln.“

Und so ging´s am Sonntag den 20.Februar auf die Mittlere Nahe.

Thomas Gaub

Impressum

Herausgeber:

Wassersportverein Roxheim von
1955 e.V.

Am Binnendamm 16
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 3207

www.wsv-roxheim.de

Redaktion:

Diethard Lenz
Von-Heyl-Str. 4a
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 3546

diethard.lenz@gmx.de

Druck und Vertrieb:

Klaus Schäfer
Ringstr. 23
67240 Bobenheim-Roxheim
06239 76029

klauschaf@t-online.de